

Festlegungsprotokoll Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Datum: 09.10.2018

Ort: Lausitzer Sportschule, Linnéstraße 4, 03050 Cottbus, Aula

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Giesecke (Vorsitz)	Fraktion CDU
Herr Schulz	Fraktion CDU
Frau Schöne-Biesecke	Fraktion SPD
Herr Amat Kreft	Fraktion AUB/SUB
Frau Trojan	SOS Kinderdorf
Herr Grothe	Cottb. Sportjugend e. V.
Herr Raab	Jugendhilfe Cottbus e. V.

Entschuldigt: Frau Löbe, Frau Lobedann, Frau Neubert, Frau Schau,
Herr Kaun, Herr Heße, Herr Halecka

I Öffentlicher Teil

TOP 1 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind sieben stimmberechtigte Mitglieder und Stellvertreter anwesend. Der Jugendhilfeausschuss ist beschlussfähig.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Die TOP 6.3 und 6.4 werden vorgezogen, da die Mitarbeiterinnen vom Finanzmanagement heute auch am Umweltausschuss teilnehmen werden.

TOP 3 Bestätigung der Niederschrift

Der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2018 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6.3 Vorlage I-024/18

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus/Chósebus für das Jahr 2019

Frau Jüttemann vom Finanzmanagement macht u. a. Ausführungen zu folgenden Punkten:

- Entwicklung Ergebnishaushalt 2016 bis 2022
- Entwicklung Haushaltsausgleich und Kassenkredite
- Aufwendungen zur Planentwicklung 2019
- Wesentliche Veränderungen der Aufwendungen
- Erträge Beschluss 2018 – Planentwicklung 2019
- Entwicklung Personalaufwendungen (kommen noch Ausführungen von Frau Gotzel)
- Wesentliche Veränderungen der Erträge, Gewerbesteuern und Schlüsselzuweisungen
- Entwicklung des Finanzplanes 2012 – 2022
- Investitionen der Stadt Cottbus
- Wesentliche Investitionsmaßnahmen 2019
- Ziel der Haushaltskonsolidierung ist der Haushaltsausgleich in 2022 und der Kassenausgleich in 2027

TOP 6.4 Vorlage I-025/18

Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2019 – 2022 im Rahmen des Haushaltsplanes 2019

Ausführungen aus dem Haushaltssicherungskonzept 2019 – 2022 werden im Einzelnen zur Fortschreibung, freiwillige Leistungen und zum Entschuldungsprogramm gemacht. Frau Jüttemann beantwortet gestellte Fragen.

Frau Gotzel vom Verwaltungsmanagement spricht über die Entwicklung des Stellenplanes und den Personalaufwendungen. Sie benennt die 2018 geschaffenen zusätzlichen Stellen im GB III, und die, welche für 2019 geplant sind, im Einzelnen.

Frau Juretschka stellt den Haushaltsplan 2019 für den FB Jugendamt an Hand einer Präsentation vor. Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Die gestellten Fragen wurden beantwortet.

Der JHA stimmt über die **Vorlage I-024/18** ab.

Abstimmung: 5-0-2

Der JHA stimmt über die **Vorlage I-025/18** ab.

Abstimmung: 5-0-2

TOP 4 Berichte und Informationen

TOP 4.1 Bericht aus dem UA Jugendhilfeplanung vom 18.09.2018

Herr Amat Kreft berichtet, dass der Unterausschuss die Vorlage zur Fortschreibung der Jugendhilfeplanung der Stadt Cottbus/Chósebus mit einem positiven Votum in die Ausschüsse empfohlen hat.

Der Familienförderplan 2019 wurde beraten und mit folgenden Festlegungen zur 2. Lesung in die Sitzung des UA Oktober verschoben:

- Träger, die keine Angaben zu den wöchentlichen Öffnungszeiten gemacht haben, werden aufgefordert, dies unverzüglich nachzuholen.
- Träger, die eine Kürzung erfahren, sollen ihren Kosten- und Finanzierungsplan dem aus 2018 angleichen

Weiterhin wurde der Jugendförderplan 2019 im Einzelnen beraten. Aus dem gemeinsamen Dialog zwischen Trägern, Mitgliedern und Verwaltung entstand u. a. der Hinweis, dass der Jugendförderplan und die Arbeitsgrundlage (Übersicht aller Anträge) hinsichtlich der Verortung einzelner Projekte (Mobiles Angebot) analog gestaltet werden sollte. Die Diskussion wurde dann ohne Empfehlung beendet.

In der nächsten Sitzung wird der SB Bildung und Integration über die laufenden und geplanten Projekte informieren.

TOP 4.2 Bildung und Integration

Frau Dr. Kaygusuz-Schurmann spricht über die teilweise noch laufende Stellenbesetzung in ihrem Servicebereich: 30 Stellen, die mit 42 Personen spätestens im November 2018 alle besetzt sind. Mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern wurde die Nacht der kreativen Köpfe mit ausgestaltet, die wieder ein Erfolg war. Zurzeit erfolgt die Vorbereitung des Fachtages Migrationssozialarbeit in Cottbus/Chósebus, der morgen von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Stadthaus stattfindet.

Ebenfalls in Vorbereitung ist die Tagung Bildungsstrategien für Neuzugewanderte.

Weitere Informationen dazu gibt es im nächsten JHA.

TOP 4.3 Informationen aus dem Jugendamt

Herr Schneider macht auf den Fachtag Hilfen zur Erziehung am 19.11.2018 im Stadthaus aufmerksam.

Er berichtet über Rücklagen in Höhe von 1,9 Mill. € bei der Kitafinanzierung aus den Jahren 2009 bis 2011. Diese Rücklagen wurden von den Trägern u. a. für Investitionen, Außenspielgeräten und Material für die pädagogische Arbeit zweckgebunden im Rahmen der Kindertagesbetreuung verwendet. Derzeit stehen den verschiedenen Trägern noch ca. 480 T€ aus diesen Rücklagen zur Verfügung.

Zur Anfrage aus der letzten Sitzung, ob der Datenschutz eingehalten wird, wenn in Präsentationen Menschen gezeigt werden, die an den jeweiligen Veranstaltungen teilgenommen haben, gab es eine Antwort vom Datenschutzbeauftragten. Diese wird dem Protokoll beigelegt.

TOP 4.4 Berichte/ Fragen der beratenden Mitglieder

Keine

TOP 5 Beschlussvorlagen Jugendhilfeausschuss

Keine

TOP 6 Beschlussvorlagen Stadtverordnetenversammlung

TOP 6.1 Vorlage III-007/18

Jugendhilfeplanung der Stadt Cottbus/Chósebuz
Teilplan Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Herr Bartels berichtet, dass die AG 78 JA/JSA in der Stellungnahme ein positives Votum abgegeben hat und beantwortet die eingegangenen Fragen.
Hinweise wie, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderung nicht vergessen werden dürfen, werden sehr ernst genommen. Das Sozialamt und das Jugendamt erarbeiten gerade eine kommunale Lösung zur Thematik Ferienbetreuung für behinderte Jugendliche über 12 Jahre. Er bedankt sich bei der AG 78 JA/JSA und bei allen Beteiligten.

Der JHA stimmt über die **Vorlage III-007/18** ab.

Abstimmung: 5-0-2

Festlegung

Die Statistikzahlen werden zeitnah aktualisiert und jährlich der Jugendhilfeplanung beigelegt.

TOP 6.2 Vorlage III-008/18

Jugendförderplan 2019

Herr Krieger benennt kurz den Ablauf: Anträge konnten bis 31.05.2018 gestellt werden. Ein Antrag ist nachweislich später eingegangen. Die Trägergespräche wurden bis Mitte September 2018 geführt. Der Entwurf der Empfehlung zur Vergabe wurde am 18.09.2018 von der Verwaltung im UA Jugendhilfeplanung vorgestellt.
Die eingegangenen Anträge wurden im Einzelnen vorgestellt, Änderungen oder Kürzungen wurden benannt und begründet.

Herr Schulz

Der Antrag des DOMOWINA-Regionalverbandes Niederlausitz ist lt. Verein bei der Verwaltung eingereicht worden, wurde aber nicht berücksichtigt.
Herr Schneider gibt das Ergebnis der bereits erfolgten Recherche bekannt. Der Antrag wurde am 05.06.2018 um 17:30 Uhr dem Briefkasten vorm Technischen Rathaus entnommen. Dem Verein wurde mit Datum 14.06.2018 eine Eingangsbestätigung gesandt. In dieser wurde mitgeteilt, dass der Antrag nicht termingerecht eingegangen ist und somit keine Berücksichtigung finden kann.

Frau Breitschuh-Wiehe

Es wird der Focus auf die Sozialräume Mitte und Sandow gelegt, die Befriedung in diesen Sozialräumen ist auch den Streetworkern zu verdanken.

Frau Trojan

In den Sozialräumen bestehen auch Projekte der mobilen Sozialarbeit an Schulen, Quartiersläufer und andere mobile Angebote.

Herr Raab

Es muss Verständigung darüber hergestellt werden, was Projekte wie mobile Angebote, Streetwork und mobile Sozialarbeit an Schulen im einzelnen bedeuten und beinhalten. Handlungsfelder, Aufgaben und Zielgruppen sollten diskutiert werden. Beziehungen müssen gepflegt werden.

Aus der Diskussion heraus wurde der Antrag auf 2. Lesung gestellt.
Über diesen Antrag wurde abgestimmt.

Abstimmung: 2-4-1

Der JHA stimmt über die **Vorlage III-008/18** ab.

Abstimmung: 4-2-1

Sonstiges

II Nichtöffentlicher Teil

Hier liegen keine Unterlagen vor.

gez. Christina Giesecke
Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses

gez. P. Scheffel
Protokollantin